1. N. 169. 827

Sehr geehrter Freund!

Da ich leider vernommen daß Sie noch immer etwas leidend, kann ich nicht umhin Sie auf dies Büchlein aufmerksam zu machen. ——

Mein Doctor ein sehr geschickter erfahrener Mann; noch dazu Homöopath die nicht so schnell mit Mineralwasser bei der Hand sind, hat mir diese Quelle für Leib Leben u. Geist als ein Arkanum anempfohlen. Er habe in seiner Praxis den eclatantesten Beweise davon erhalten. Es ist noch dazu ein höchst angenehmer Brunnen der wenig Entbehrungen auferlegt — und besonders für ältere Leute unschädlich wirkt. ——

Ich selbst habe bereits vorigen

fangen damit, doch müßten
ich wegen abscheulicher Witterung
aussetzen da ich mich derselben
nicht aussetzen darf, und doch
etwas Bewegung für sehr wohl-
thätig halte. Im May aber,
bis ich nach B: komme es un-
ausgesetzt trinken werde.
Legen Sie geehrtester Herr
dies Büchlein nicht als werthlos
bei Seite. Es hilft u. erleichtert
jedenfalls Ihr Leiden. —
Unendlich würde ich mich freuen
wenn Sie mir im Sommer ein
gutes Resultat davon mit-
theilen würden. —
Hoffentlich waren die freundlichen
Erinnerungen Ihrer lieben
Frau keine vergeblichen.

hergeben muß man
Alles nicht, doch gewährt
dies Haus viele Chancen
besonders Ruhe die wir so
sehr lieben, und bedürfen.
Ich schließe, da ich es nicht
nicht erwarten kann das
Buch in Ihren Händen
zu wissen. ———

Mit vielen herzlichen
Grüßen von uns Allen,
Ihrer ergebenen der Familie
Wenzkach

A Demuth

den 21/4 87.